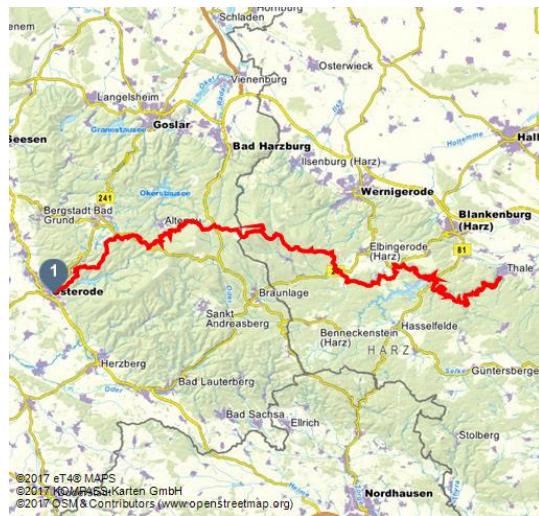




Harzer Hexen-Stieg (Nordroute)

Wandern

Winterwandern



Tourdaten:



91,5 km
Distanz



26 h 28 min
Dauer



2025 m
Höhenmeter



2084 m
Höhenmeter
absteigend



1141 m
Höchster Punkt



173 m
Niedrigster Punkt

Adresse:

37520 Osterode am Harz

Autor:

Ralf Gantzhorn

Organisation:

outdoor Premiumtour

Der Harz ist Norddeutschlands Wanderparadies. Mitten hindurch führt der rund 90 km lange Hexenstieg.

Dunkle Nadelwälder und tiefe Schluchten: Wanderer verstehen sofort, warum im Harz Hexen leben sollen. Einige schön in die Landschaft eingefügte Stauseen runden das romantische Bild ab. Höchste Erhebung ist der 1141 Meter hohe Brocken, dessen Gipfel über der Waldgrenze liegt. Die hier vorgestellte **Nordroute** verläuft vorbei an der Ortschaft Drei Annen Hohne über Rübeland nach Altenbrak (Etappe 4). Höhepunkt dieser Etappe ist der Höhlenort Rübeland mit den berühmten Tropfsteinhöhlen Herrmanns- und Baumannshöhle. Bei Altenbrak trifft der Weg auf die Südroute, von da geht es weiter bis zum Schlussziel Thale.

Anspruch

Der Harzer-Hexen-Stieg ist ein leicht zu laufender Fernwanderweg auf großteils breiten und gut markierten Wanderwegen.



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/Hnk2>

Quelle: destination.one

ID: t_100015839

Zuletzt geändert am 23.02.2018 09:37



Lage

Im südlichen Norddeutschland, auf der Höhe von Göttingen. Der Weg selbst führt über rund 100 km von Osterode im Südwesten des Harzes nach Thale am nordöstlichen Ende.

Anreise

Osterode und Thale sind beide an das Netz der Deutschen Bahn angeschlossen. Innerhalb des Harzes ist man auf den Bus angewiesen. Mit dem eigenen Fahrzeug fährt man am besten über die A7 bis Ausfahrt Seesen und von dort weiter über die B243 nach Osterode.

Beste Reisezeit

Ganzjährig zu begehen, mit Schneeschuhen am besten im Januar/Februar.

Ausrüstung

Übliche Wanderausrüstung. Leichte, aber trotzdem feste Schuhe und Regenzeug sind essentiell. Auf dem Brocken kann es zu allen Jahreszeiten empfindlich kalt werden. Zusätzlich im Winter: Schneeschuhe, Stöcke, warme Klamotten.

Verpflegung

Morgens und abends in den jeweiligen Pensionen, Hotels, Restaurants etc. Tagsüber sollte man seine Vesper dabei haben.

Übernachtung

Pensionen und Hotels in den jeweiligen Orten der Tagesetappen. Wild zelten ist nicht wirklich gerne gesehen...

Veranstalter

Wandern im Harz, Sieben Linden 25, 38640 Goslar, Tel. 05321/6896600,
www.wandern-im-harz.de

Bücher

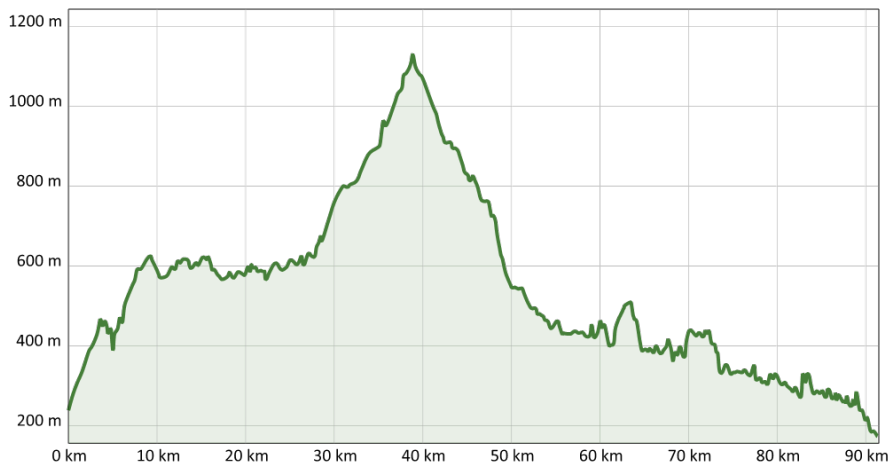
Die Literatur über den Harz füllt ganze Bibliotheken. Empfehlenswert für die hier vorgeschlagene Wanderung ist: Freizeit- und Wanderführer »Harzer-Hexen-Stieg«, herausgegeben von der KKV mbH, ISBN 3-937929-02-9, 4,50 €

Karten

Harzer-Hexen-Stieg, 1:30000, Schmidt Buch Kartographie, ISBN 3-936185-32-8, 5,50 €

weitere Infos

Harzer Verkehrsverband, Marktstr. 45 38640 Goslar. Tel. 05321/340417, Fax: 05321/340466
www.harzinfo.de





Mediendatei



